# Prof. Dr. Carola Groppe

**Publikationen**

**(Stand: 10.04.2024)**

**Monographien:**

1. Die Macht der Bildung. Das deutsche Bürgertum und der George-Kreis 1890–1933. *Dissertation*, Böhlau-Verlag, Köln, Weimar, Wien 1997 (707 S.).
2. Die Macht der Bildung. Das deutsche Bürgertum und der George-Kreis 1890–1933, 2. Aufl. Böhlau-Verlag, Köln, Weimar, Wien 2001 (707 S.).
3. Der Geist des Unternehmertums – Eine Bildungs- und Sozialgeschichte. Die Seidenfa­brikantenfamilie Colsman (1649–1840), *Habilitationsschrift*, Böhlau-Verlag, Köln, Wei­mar, Wien 2004 (597 S.).
4. Im deutschen Kaiserreich. Eine Bildungsgeschichte des Bürgertums 1871–1918. Böhlau/Vandenhoeck & Ruprecht, Wien, Köln, Weimar 2018 (528 S.).

**Aufsätze:**

1. Das ‚Theorem der Gestaltlosigkeit‘. Die Auflösung des ‚anthropozentrischen Verhal­tens‘ in Robert Musils Roman ‚Der Mann ohne Eigenschaften’. In: Germanisch-Roma­nische Monatsschrift, Neue Folge, Bd. 46 (1996), Heft 1, hrsg. v. Conrad Wiedemann, Universitätsverlag C. Winter, Heidelberg, S. 71–89.
2. Widerstand oder Anpassung? Der George-Kreis und das Entscheidungsjahr 1933. In: Günther Rüther (Hrsg.): Literatur in der Diktatur. Schreiben im Nationalsozialismus und DDR-Sozialismus, Verlag Ferdinand Schöningh, Paderborn, München u.a. 1997, S. 59–92.
3. gem. mit Klaus Harney und Michael-Sebastian Honig: Geschichte der Familie, Kind­heit und Jugend. In: Klaus Harney, Heinz-Hermann Krüger (Hrsg.): Einführung in die Geschichte von Erziehungswissenschaft und Erziehungswirklichkeit = Einführungs­kurs Erziehungswissenschaft Bd. 3, Verlag Leske + Budrich, Opladen 1997, S. 157–181.
4. „Dein rechter lehrer bin ich wenn ich liebe, mein rechter hörer bist du wenn du liebst.“ Erziehungskonzepte und Erziehungsformen im George-Kreis. In: George-Jahrbuch Bd. 2, hrsg. v. Wolfgang Braungart und Ute Oelmann, 1997/98, Niemeyer-Verlag, Tü­bingen 1998, S. 107–140.
5. Das Wunder der Verwandlung. Die jüdischen Mitglieder im George-Kreis zwischen Jahrhundertwende, Nationalsozialismus und Exil. In: Friedrich Voit, August Ober­mayer (Hrsg.): Exul Poeta. Leben und Werk Karl Wolfskehls im italienischen und neu­seeländischen Exil 1933–1948. Beiträge zum Symposium anläßlich des 50. Todestages, Auckland, 31. August – 2. September 1998, Verlag University of Otago, Dunedin 1999, S. 7–46.
6. „Verschwunden ist die Arena von Olympia“. Zum Verhältnis von Ästhetizismus, Ju­gendstil und Bildungsidee bei Rudolf Borchardt. In: Andreas Beyer, Dieter Burdorf (Hrsg.): Jugendstil und Kulturkritik. Zur Literatur und Kunst um 1900, Universitäts­verlag C. Winter, Heidelberg 1999, S. 111–137.
7. Identität durch Bildung. Das deutsch-jüdische Bürgertum in seinen Selbstbeschreibun­gen am Beispiel des George-Kreises vor und nach 1933. In: Jahrbuch für historische Bildungsforschung 5, 1999, hrsg. von Christa Berg, Peter Dudek u.a., Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn/Obb. 1999, S. 167–196.
8. Neubeginn durch einen dritten Humanismus? Der preußische Kultusminister Carl Hein­rich Becker und der George-Kreis in der Weimarer Republik. In: Castrum Pere­grini, 49. Jg., Heft 244–245, Verlag Castrum Peregrini, Amsterdam 2000, S. 41–61.
9. Art. Körperkultur. In: Manfred Landfester (i. Verb. mit Hubert Cancik und Helmuth Schneider) (Hrsg.): Der neue Pauly. Enzyklopädie der Antike. Rezeptions- und Wis­senschaftsgeschichte, Bd. 14, Fr – Ky, Verlag J. B. Metzler, Stuttgart, Weimar 2000, Sp. 1042-1054.
10. Art. Neohumanismus. In: Manfred Landfester (i. Verb. mit Hubert Cancik und Hel­muth Schneider) (Hrsg.): Der neue Pauly. Enzyklopädie der Antike. Rezeptions- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 15/1, La – Ot, Verlag J. B. Metzler, Stuttgart, Wei­mar 2001, Sp. 883–894.
11. Der Geist des Kapitalismus. Lebensform und Sozialisationsprozesse im Unternehmer­tum des 19. Jahrhunderts. Eine bildungshistorische Fallstudie der Unternehmerfamilie Colsman in Langenberg/Velbert zwischen 1750 und 1930. In: Mitteilungsblatt des In­stituts für soziale Bewegungen. Forschung und Forschungsberichte, Heft 24, 2000, hrsg. von Klaus Tenfelde, S. 66–94.
12. Friedrich Gundolf und Friedrich Wolters. Konkurrierende Weltanschauungsmodelle im Kontext von Kreisentwicklung und Außenwirkung des George-Kreises. In: Wolf­gang Braungart, Ute Oelmann, Bernhard Böschenstein (Hrsg.): Stefan George: Werk und Wirkung seit dem ‚Siebenten Ring‘, Niemeyer-Verlag, Tübingen 2001, S. 265–282.
13. Deutscher Beamter, jüdischer Emigrant. Der Kammergerichtsrat Dr. Ernst Morwitz. In: Gert Mattenklott, Michael Philipp, Julius H. Schoeps (Hrsg.): „Verkannte brüder“? Stefan George und das deutsch-jüdische Bürgertum zwischen Jahrhundertwende und Emigration, Georg Olms-Verlag, Hildesheim, Zürich, New York 2001, S. 85–100.
14. Deutscher Beamter, jüdischer Emigrant. Der Kammergerichtsrat Dr. Ernst Morwitz. In: Castrum Peregrini, 50. Jg., Heft 247–249, Verlag Castrum Peregrini, Amsterdam 2001, S. 92–116 (Wiederabdruck).
15. einstündiges Radiofeature für den Südwestrundfunk, Mainz: „Welch ein schimmer traf mich vom südlichen meer?“ Stefan George und die Rheinlandschaft. (Sendetermin 15. Dezember 2001, SWR 2).
16. Die Welt des Geldes. Paul Ernst und die Intellektuellen seiner Zeit: Georg Simmel, Rudolf Borchardt. In: Horst Thomé (Hrsg.): Paul Ernst. Außenseiter und Zeitgenosse, Verlag Königshausen & Neumann, Würzburg 2002, S. 133–158.
17. Diskursivierungen der Antikerezeption im Bildungssystem des deutschen Kaiserreichs. In: Achim Aurnhammer, Thomas Pittrof (Hrsg.): Mehr Dionysos als Apoll? Antiklassi­zistische Antikerezeption um 1900, Verlag Vittorio Klostermann, Frankfurt a. M. 2002, S. 21–44.
18. Vom Bürgerhaus zur Villa: bürgerlich-pädagogische Architektur zwischen 1800 und 1900 am Beispiel der Seidenfabrikantenfamilie Colsman in Langenberg/Velbert im Bergischen Land. In: Heidemarie Kemnitz, Franz-Josef Jelich (Hrsg.): Die pädagogi­sche Gestaltung des Raums – Geschichte und Modernität, Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn/Obb. 2003, S. 169–184.
19. Kloster, Hof und Stadt als Bildungswelten des Mittelalters. In: Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte, hrsg. von Joachim H. Knoll, Julius H. Schoeps u. a., 55. Jg., Heft 4, 2003, S. 289–311.
20. Die Rolle der Familie im Kontext ganztägiger Bildungseinrichtungen. In: Hans-Uwe Otto, Thomas Coelen (Hrsg.): Grundbegriffe der Ganztagsbildung. Beiträge zu einem neuen Bildungsverständnis in der Wissensgesellschaft, VS Verlag für Sozialwissen­schaften, Wiesbaden 2004, S. 165–179.
21. Stefan George, der George-Kreis und die Reformpädagogik zwischen Jahrhundert­wende und Weimarer Republik. In: Bernhard Böschenstein, Jürgen Egyptien, Bertram Schefold, Wolfgang Graf Vitzthum (Hrsg.): Wissenschaftler im George-Kreis. Die Welt des Dichters und der Beruf der Wissenschaft, Verlag Walter de Gruyter, Berlin, New York 2005, S. 311–327.
22. Pädagogik im 19. Jahrhundert. Pädagogische Denkformen, Erziehungswirklichkeit und Bildungssystementwicklung um 1800 und 1900. In: Klaus Harney, Heinz-Hermann Krüger (Hrsg.): Einführung in die Geschichte der Erziehungswissenschaft und Erzie­hungswirklichkeit = Einführungskurs Erziehungswissenschaft Bd. 3, Verlag Barbara Budrich, 3. erw. und aktual. Aufl., Opladen & Bloomfield Hills 2006, S. 37–70.
23. Bildungselite contra Elitebildung. Ein Beitrag zur reflektierten Aufnahme des Elitebeg­riffs in der Erziehungswissenschaft. In: Jutta Ecarius, Lothar Wigger (Hrsg.): Elitebil­dung – Bildungselite. Erziehungswissenschaftliche Diskussionen und Befunde über Bildung und soziale Ungleichheit, Verlag Barbara Budrich, Opladen 2006, S. 94–116.
24. Familienstrategien und Bildungswege in Unternehmerfamilien 1840–1920. In: Zeit­schrift für Pädagogik Jg. 52, Heft 5, 2006, S. 630–641.
25. „Die Rheinprovinzen sind zum großen Preußen zugeteilt worden...“. Prozesse politi­scher Identitätsbildung in der Rheinprovinz am Beispiel des Wirtschaftsbürgertums (1790-1840). In: Gisela Miller-Kipp, Bernd Zymek (Hrsg.): Politik in der Bildungsge­schichte - Befunde, Prozesse, Diskurse, Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn/Obb. 2006, S. 247–264.
26. Jugend im Vormärz. Eine Fallstudie aus dem Wirtschaftsbürgertum im Bergischen Land. In: Jahrbuch Vormärz 2006: Jugend im Vormärz, hrsg. von Rainer Kolk, Biele­feld 2007, S. 25–48.
27. Familiengedächtnisse und Familienstrategien. In: Jutta Ecarius (Hrsg.): Handbuch Familie, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2007, S. 406–423.
28. Bildung und Habitus in Bürgerfamilien um 1900. Ästhetische Praxis und soziale Distinktion: Wer liebt welche Kunst? In: Jan Andres, Wolfgang Braungart, Kai Kauff­mann (Hrsg.): „Nichts als die Schönheit“. Ästhetischer Konservatismus um 1900, Campus Verlag, Frankfurt a.M., New York 2007, S. 56–76.
29. Erziehung, Sozialisation und Selbstsozialisation als epochale Leitbegriffe und Deu­tungsmuster. In: Lothar Wigger, Winfried Marotzki (Hrsg.): Erziehungsdiskurse, Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn/Obb. 2008, S. 75–93.
30. „Die Universität gehört uns“. Lehr-, Lern- und Handlungsformen an der Universität in der 68er Bewegung. In: Meike Baader (Hrsg.): „Seid realistisch, verlangt das Unmögli­che!“ Wie 1968 die Pädagogik bewegte. Beltz Verlag, Weinheim, Basel 2008, S. 121–140.
31. Die Vereinigte Gesellschaft in Langenberg als Bildungsraum der Unternehmer - Auf dem Weg in die moderne Gesellschaft (1798-1830). In: Romerike Berge. Zeitschrift für das Bergische Land, 58. Jg., Heft 2, 2008, S. 5–20.
32. Vom Bildungswert der (Bildungs-)geschichte. In: Zeitschrift für pädagogische Historiographie, 14. Jg. 2009, S. 75–76.
33. Theoretische und methodologische Voraussetzungen und Probleme einer bildungshistorischen Familienbiographie – Versuch einer Modellbildung. In: dies., Jutta Ecarius, Hans Malmede (Hrsg.): Familie und öffentliche Erziehung. Theoretische Zu­gänge, historische Analysen, aktuelle Perspektiven. VS-Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2009, S. 93–116.
34. Bürgerliche Lebensführung im Zeichen der Balance. Funktionen und Ideale der Bil­dung in Theorie und Praxis des George-Kreises in der Weimarer Republik. In: Roman Köster, Werner Plumpe, Bertram Schefold, Korinna Schönhärl (Hrsg.): Das Ideal des schönen Lebens und die Wirklichkeit der Weimarer Republik. Vorstellungen von Staat und Gemeinschaft im George-Kreis, Akademie Verlag, Berlin 2009, S. 137–150.
35. Kommentar zum Thementeil Schulkultur(en) in historischer Perspektive: Schulkultur zwischen Sozialstruktur und Schulsystem – Zur Unterschätzung der sozialen Proble­matik individualisierter ‚Schulkultur‘. In: Zeitschrift für Pädagogik 55. Jg., Heft 3, 2009, S. 381–387.
36. Kulturkritik und ‚Geistesgeschichte‘ als Kanonisierung. Debatten und Konflikte in den Geistes- und Sozialwissenschaften im Kaiserreich und in der Weimarer Republik. In: Jutta Ecarius, Johannes Bilstein (Hrsg.): Standardisierung und Kanonisierung. Erzie­hungswissenschaftliche Reflexionen, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2009, S. 31–52.
37. Lebenslauf im Zeichen der Bürgerlichkeit? Erziehung, Bildung und Sozialisation in Friedrich Hölderlins Leben. In: Hölderlin-Jahrbuch Bd. 36, 2008-2009, S. 9–29.
38. Art. Bildung. In: Gerhard Lauer/Christine Ruhrberg (Hrsg.): Lexikon Literaturwissenschaft. Hundert Grundbegriffe, Reclam Verlag, Stuttgart 2010, S. 42–46.
39. Art. Ästhetische Bildung. In: Marnie Schlüter/Stefan Jordan (Hrsg.): Lexikon Pädagogik. Hundert Grundbegriffe, Reclam Verlag, Stuttgart 2010, S. 34–36.
40. Art. Pädagogische Provinz. In: Marnie Schlüter/Stefan Jordan (Hrsg.): Lexi­kon Pädagogik. Hundert Grundbegriffe, Reclam Verlag, Stuttgart 2010, S. 223–225.
41. Bildung, Beruf und Wissenschaft: Erika Schwartzkopff, verh. Wolters. In: Ulrich Raulff, Ute Oelmann (Hrsg.): Frauen im George-Kreis, Wallstein Verlag, Göttingen 2010, S. 173–193.
42. Universität, Generationenverhältnisse und Generationenkonflikte um „68“. Vom Wandel der Institution und der Radikalisierung politischer Aktivität. In: Meike Sophia Baader, Ulrich Herrmann (Hrsg.): 68 – Engagierte Jugend und Kritische Pädagogik. Impulse und Folgen eines kulturellen Umbruchs in der Geschichte der Bundesrepublik. Juventa Verlag, Weinheim, München 2011, S. 129–147.
43. Bildung durch Wissenschaft: Aspekte und Funktionen eines traditionellen Deutungsmusters der deutschen Universität im historischen Wandel. In: Bildung und Erziehung, 65. Jg. 2012, Heft 2, S. 169–181.
44. History of Education in Germany. Historic Development – Results – Raison d’ etre. In: Jesper Eckhardt Larsen (Hrsg.): Knowledge, Politics and the History of Education. Münster/Berlin, LIT Verlag 2012, S. 179–193.
45. „Die Hauptsache ist daß Sie kommen …“. Preußische Hochschulpolitik unter Carl Heinrich Becker in der Weimarer Republik. In: Hoffmann-Ocon, Andreas, Grunder, Hans-Ulrich (Hrsg.): Netzwerke in bildungshistorischer Perspektive. Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn 2013, S. 94–101.
46. Erziehungsräume. In: Arnd-Michael Nohl, Christoph Wulf (Hrsg.): Mensch und Ding. Die Materialität pädagogischer Prozesse. Sonderheft der Zeitschrift für Erziehungswissenschaft 2013, S. 59–74.
47. ‚Doing Family‘. Familie als Herstellungsleistung zwischen dem 18. und 20. Jahrhundert. In: Brakmann, Thomas, Joergens, Bettina (Hrsg.): Familie? Blutsverwandtschaft, Hausgemeinschaft und Genealogie. Beiträge zum 8. Detmolder Sommergespräch. Essen, Klartext Verlag 2014, S. 23–39.
48. Bildungssystem und Bildungspolitik – Von Karl Marx zur Gegenwart. In: Nachrichtenblatt. Verein der Ehemaligen des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums in Trier ev., Ausgabe 117, Mai 2014, S. 25–29.
49. Die Familie: eine historische Betrachtung von der Neuzeit bis ins 20. Jahrhundert. In: Michèle Hofmann, Lucas Boser, Anna Bütikofer, Evelyne Wannack (Hrsg.): Lehrbuch Pädagogik. Eine Einführung in grundlegende Themenfelder. Hep Verlag Bern 2015, S. 82–100.

(Lehrbuch für das Fach Pädagogik/Psychologie an der Sekundarstufe II der Schweiz (Gymnasium, Berufsmaturitätsschule und Fachmittelschule)

1. Die Familie: Fokus Forschung. In: Michèle Hofmann, Lucas Boser, Anna Bütikofer, Evelyne Wannack (Hrsg.): Lehrbuch Pädagogik. Eine Einführung in grundlegende Themenfelder. Hep Verlag Bern 2015, S. 100–112.

(Lehrbuch für das Fach Pädagogik/Psychologie an der Sekundarstufe II der Schweiz (Gymnasium, Berufsmaturitätsschule und Fachmittelschule)

1. gem. mit Gerhard Kluchert und Eva Matthes: Bildung und Differenz in historischer Perspektive. Facetten des Themas, Stand der Forschung, Trends und Ausblicke. In: Carola Groppe, Gerhard Kluchert, Eva Mathes (Hrsg.): Bildung und Differenz. Historische Analysen zu einem aktuellen Problem. Springer VS, Wiesbaden 2015, S. 1–17.
2. Bildung, Bürgerlichkeit, Kunst. Habitusformationen und soziale Distinktion in der Klassischen Moderne. In: Markus Schlette, Deuser, H., Kleinert, M. (Hrsg.): Metamorphosen des Heiligen. Struktur und Dynamik von Sakralisierung am Beispiel der Kunstreligion. Mohr Siebeck, Tübingen 2015, S. 269–290.
3. Die deutsche Universität als pädagogische Institution. Analysen zu ihrer historischen, aktuellen und zukünftigen Entwicklung. In: Sigrid Blömeke, Marcelo Caruso et al. (Hrsg.): Tradition und Zukünfte. Beiträge zum 24. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft. Verlag Barbara Budrich, Opladen und Toronto 2016, S. 57-76.
4. Reformpädagogik und soziale Ungleichheit. In: Wolfgang Keim, Ulrich Schwerdt, Sabine Reh (Hrsg.): Reformpädagogik und Reformpädagogik-Rezeption in neuer Sicht. Klinkhardt Verlag, Bad Heilbrunn 2016, S. 73–95.
5. The German University as an Educational Institution. Analyses of its Historical, Current, and Future Development. In: Kraus, Anja (Hrsg.): Scenarios of Knowledge at Universities in Change. Perspectives of the Humanities, the Educational and the Cultural Sciences. Münster, New York 2017, S. 25–47 (*erweiterte englische Fassung von*: Carola Groppe, Die deutsche Universität als pädagogische Institution. Analysen zu ihrer historischen, aktuellen und zukünftigen Entwicklung, 2015).
6. Die preußischen Reformer. Konzept und Fragestellungen einer kollektivbiographischen Analyse. In: BIOS. Zeitschrift für Biographieforschung, Oral History und Lebensverlaufsanalysen, Jg. 29, 2016 [ersch. 2018], Heft 2, S. 192–207.
7. Morvarid Dehnavi, Julia Kurig, Andrea Wienhaus, Carola Groppe: Gedächtnispolitik in den Geisteswissenschaften. Wissenspfade und Wissenskonflikte am Beispiel der Geschichtswissenschaft, Erziehungswissenschaft und Germanistik in den 1960er und 1970er Jahren. In: Karin Amos, Markus Rieger-Ladich, Anne Rohstock (Hrsg.): Erinnern, Umschreiben, Vergessen. Die Stiftung des disziplinären Gedächtnisses als soziale Praxis. Weilerswist, Velbrück 2019, S. 210–234.
8. Freundschaften mit Auftrag und Gefährdung: Im George-Kreis. In: Andree Michaelis-König/Erik Schilling (Hrsg.): Poetik und Praxis der Freundschaft (1800–1933). Heidelberg: Winter 2019, S. 183–202.
9. gem. mit Edith Glaser: 1919: Demokratisierung, Bildungssystem und Politische Bildung. Einführung in den Thementeil. In: Jahrbuch für Historische Bildungsforschung 25, 2019, S. 9–17.
10. 1918 als Epochenschwelle? Analysen zu Reformpädagogik und bürgerlicher Familienerziehung. In: Historia Scholastica 1 / 2019, S. 8–22.
11. Stiftungen einer Unternehmerfamilie im deutschen Kaiserreich. Sozialisation, Lebensform, Engagement. In: Thomas Höhne, Clemens Striebing (Hrsg.), Stiftungen im Schulwesen. Beltz Juventa, Weinheim/Basel 2020, S. 194-213.
12. Ein vergessenes Thema bildungshistorischer Forschung: Mädchen im Bürgertum. In: Thorsten Fuchs, Anja Schierbaum, Alena Berg (Hrsg.): Jugend, Familie und Generationen im Wandel. Erziehungswissenschaftliche Facetten. Springer VS, Wiesbaden 2020, S. 43–62.
13. Texte einer Diskursgemeinschaft: Die preußischen Heeresreformer schreiben über Bildung. Quellentexte von Gerhard von Scharnhorst und August Wilhelm Neidhardt von Gneisenau. In: Jahrbuch für Historische Bildungsforschung 26, 2020, S. 196–229.
14. Familiengedächtnisse und Familienstrategien. In: Jutta Ecarius, Anja Schierbaum (Hrsg.): Handbuch Familie, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2020 (vollst. überarb. Fassung von Nr. 31). <https://doi.org/10.1007/978-3-658-19416-1_31-1>.
15. Freundschaften mit Auftrag und Gefährdung: Im George-Kreis. In: George-Jahrbuch 13, 2020/2021, S. 1-25 (Wiederabdruck von Nr. 62)
16. Schülerpensionen. Ein unerforschter Gegenstand der deutschen Schul- und Jugendgeschichte im 19. und 20. Jahrhundert. In: Zeitschrift für Pädagogik 67, Heft 3/2021, S. 431-454 (peer reviewed).
17. Art. Familie, in: Kluchert, Gerhard, Horn, Klaus-Peter, Groppe, Carola, Caruso, Marcelo (Hrsg.): Historische Bildungsforschung. Konzepte – Methoden – Forschungsfelder. Klinkhardt/UTB 2021, S. 181-193.
18. gem. mit Kluchert, Gerhard, Horn, Klaus-Peter, Caruso, Marcelo: Konzepte, Methoden und Forschungsfelder der Historischen Bildungsforschung. Zur Einführung. In: Kluchert, Gerhard, Horn, Klaus-Peter, Groppe, Carola, Caruso, Marcelo (Hrsg.): Historische Bildungsforschung. Konzepte – Methoden – Forschungsfelder. Bad Heilbrunn, Klinkhardt/UTB 2021, S. 13-27.
19. Geschichte der Familienerziehung. In: Matthes, Eva, Kesper-Biermann, Sylvia, Link, Jörg, Schütze, Sylvia (Hrsg.), Studienbuch Erziehungs- und Bildungsgeschichte. Vom 18. Jahrhundert bis zum Ende des 20. Jahrhunderts, Bad Heilbrunn, Klinkhardt/UTB 2021, S. 73-92.
20. gem. mit Ute Oelmann: Zum Thema Pädagogik, männliche Jugend und sexualisierte Gewalt im George-Kreis. Eine Analyse des Briefwechsels zwischen Stefan George und Ernst Morwitz (1905–1933). In: George-Jahrbuch 14, 2022, S. 3-58.
21. Wie kommt die Aufklärung in die Regierung? Der Justizminister Karl Abraham von Zedlitz (1731–1793) und der Finanzminister Carl August von Struensee (1735–1804). In: Georg Eckert/Carola Groppe/Ulrike Höroldt (Hrsg.): Preußische Staatsmänner. Herkunft, Erziehung und Ausbildung, Karrieren, Dienstalltag und Weltbilder zwischen 1740 und 1806, Berlin: Duncker & Humblot 2023, S. 101-138.
22. gem. mit Dennis Mathie: Schülerleben in der Schülerpension – Funktion und Bedeutung einer Lebensform für höhere Schüler im 19. und frühen 20. Jahrhundert, erscheint in: Daniel Gerster/Carola Groppe (Hrsg.): Schülerinnen- und Schülerleben im 19. und frühen 20. Jahrhundert. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2023, S. 199-224.
23. mit Julia Kurig und Julia Petruv: ‚Preußische‘ Reformer? Sozialisationsprozesse, Kosmopolitismus und die Gelegenheitsstrukturen in Preußen nach 1806. In: Hamburger Beiträge zur Erziehungs- und Sozialwissenschaft Heft 18, 2023. Online unter: <https://doi.org/10.24405/15193> (75 S.).
24. mit Edith Glaser und Jürgen Overhoff:Vorwort: Universitäten und Hochschulen zwischen Beharrung und Reform. Bildungshistorische Perspektiven. In: Edith Glaser, Carola Groppe, Jürgen Overhoff (Hrsg.): Universitäten und Hochschulen zwischen Beharrung und Reform. Bildungshistorische Perspektiven Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn/Obb 2024, S. 9-13.

**Herausgeberschaften:**

1. gem. mit Frauke Blum (Hrsg.): Eine Bürgerfamilie des 19. Jahrhunderts. Eduard und Sophie Colsman und ihre Kinder. Ein Familienleben in Briefen, Vel­bert/Langenberg 2000.
2. gem. mit Jutta Ecarius, Hans Malmede (Hrsg.): Familie und öffentliche Erziehung. Theoretische Zugänge, historische Analysen, aktuelle Perspektiven. VS-Verlag für So­zialwissenschaften, Wiesbaden 2009.
3. gem. mit Klaus-Peter Horn, Gerhard Kluchert (Red.): Jahrbuch für Historische Bildungsforschung (jährlich erscheinend, Redaktion und Mitherausgabe der Jahrbücher 12/2006; 13/2007; 14/2008; 15/2009, 16/2010), Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn/Obb.
4. gem. mit Mechtild Gomolla (Hrsg.): Hamburger Beiträge zur Erziehungs- und Sozialwissenschaft (Helmut-Schmidt-Universität, Universität der Bundeswehr Hamburg).
5. gem. mit Meike Sophia Baader, Petra Götte (Hrsg.): Familientraditionen und Familienkulturen. Theoretische Konzeptionen, historische und aktuelle Perspektiven. Springer VS, Wiesbaden 2013.
6. gem. mit Gerhard Kluchert, Eva Mathes (Hrsg.), Bildung und Differenz. Historische Analysen zu einem aktuellen Problem. Springer VS, Wiesbaden 2015.
7. gem. mit Edith Glaser (Hrsg.): Schwerpunkt „1919“, Jahrbuch für Historische Bildungsforschung 25/2019.
8. gem mit Ute Oelmann (Hrsg.): Stefan George – Ernst Morwitz. Briefwechsel 1905–1933. Herausgegeben, bearbeitet und mit einer Einleitung versehen von Carola Groppe und Ute Oelmann im Auftrag der Stefan George Stiftung. Berlin/Boston: de Gruyter 2020 (628 S.).
9. gem. mit Gerhard Kluchert, Klaus-Peter Horn, Marcelo Caruso (Hrsg.): Historische Bildungsforschung. Konzepte – Methoden – Forschungsfelder. Bad Heilbrunn: Klinkhardt/UTB 2021.
10. gem. mit Georg Eckert, Ulrike Höroldt (Hrsg.): Preußische Staatsmänner. Herkunft, Erziehung und Ausbildung, Karrieren, Dienstalltag und Weltbilder zwischen 1740 und 1806, Berlin: Duncker & Humblot 2023.
11. gem. mit Daniel Gerster (Hrsg.): Schülerinnen- und Schülerleben im 19. und frühen 20. Jahrhundert. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2023.
12. gem. mit Edith Glaser, Jürgen Overhoff (Hrsg.): Universitäten und Hochschulen zwischen Beharrung und Reform. Bildungshistorische Perspektiven Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn/Obb. 2024.

**Im Druck:**

**Aufsätze:**

1. Jugendliche als Soldaten im Ersten Weltkrieg – Ein Fallbeispiel aus dem Jahr 1917, erscheint in: Jahrbuch für Historische Bildungsforschung 29, 2023.
2. Helden des Aufstiegs. Die Karrieren der Finanz- und Agrarreformer Christian Rother (1778–1849) und Christian Friedrich Scharnweber (1770–1822) in den preußischen Reformen. In: Georg Eckert/Carola Groppe/Ulrike Höroldt (Hrsg.): Die Helden der Niederlage. Zur Formung des „preußischen Staatsmanns“ – Kontinuitäten und Brüche des Reformzeitalters zwischen 1806 und 1820. Berlin: Duncker & Humblot 2024.

**Herausgaben:**

1. gem. mit Georg Eckert, Ulrike Höroldt (Hrsg.): Die Helden der Niederlage. Zur Formung des „preußischen Staatsmanns“ – Kontinuitäten und Brüche des Reformzeitalters zwischen 1806 und 1820. Berlin: Duncker & Humblot 2024.

**In Vorbereitung**

**Monographien:**

1. Die preußischen Reformer. Eine kollektive Bildungsgeschichte, 2025.
2. gem. mit Dennis Mathie: Schülerpensionen und Schülerverbindungen im 19. und 20. Jahrhundert, 2024.
3. gem. mit Morvarid Dehnavi, Timm Gerd Hellmanzik, Dennis Mathie: Historische Sozialisationsforschung. Ein Vorschlag für die Forschungspraxis, 2024.

**Herausgaben:**

**Aufsätze:**

1. gem. mit Timm Gerd Hellmanzik: Fünf junge Offiziere der preußischen Reformzeit. Eine vergleichende historische Sozialisationsstudie – Peter Paret revisited, 2024.